

# Auf Achse mit Mikrophon und Kamera

**JUGENDPROJEKT/ Sie drehen Videos für Kirchgemeinden, Institutionen, politische Gemeinden und Private: YouReport, die jungen Videojournalisten der Kirchgemeinde Köniz.**



Simonetta Sommaruga lässt gut gelaunt die donnernde Salutschalve der Berner Ehrengarde über sich ergehen. Lauscht andächtig dem Gesang der Kinder von der Singschule. Geniesst, zusammen mit anderen hochgestellten Gästen, die Darbietung des örtlichen Jugendorchesters. Und freut sich offensichtlich über den festlichen Empfang, den ihr die Gemeinde Köniz bereitet, weil sie, die Bundesrätin aus ebendieser Gemeinde, zur Bundespräsidentin des Jahres 2015 gewählt worden ist. «Ich war acht Jahre Gemeinderätin in Köniz; in diesem Amt habe ich alles gelernt, was es für den Bundesrat braucht», sagt sie ins Mikrophon des Journalistenteams, das die Feier dokumentiert.

**KIRCHE UND KUNST.** Das Video, das aus diesen Aufnahmen schliesslich entstanden ist, stammt nicht aus der Werkstatt von Profis, obwohl es qualitativ durchaus mithalten kann. Die Macher sind Mitglieder von YouReport, des jungen Filmteams Köniz. Dabei handelt es sich um ein Projekt der reformierten Kirchgemeinde, das Leuten zwischen 14 und 25 Jahren offensteht. Dem Team gehören derzeit sieben Teilnehmende an; koordiniert wird es vom kirchlichen Jugendarbeiter Philippe Häni, der es auch initiiert hat. Dieses Angebot existiert seit Anfang 2014; in dieser Zeit hat YouReport bereits rund zehn Videoprojekte realisiert, von der Aufzeichnung eines Weihnachtsmusicals über die Dokumentation einer Kunstinstitution bis hin zum Streifen über einen Rap-Gottesdienst.

«Ich bin kein Video-Profi», hält Häni fest. Seit 2009 wirkte er aber verschiedentlich bei filmischen Projekten mit und erwarb sich entsprechendes Know-how, das er in ein kirchliches Beteiligungsprojekt für junge Leute einfließen lassen wollte. Daraus entstand YouReport.

**GEIST UND POLITIK.** «Ziel ist, jungen Leuten ein attraktives Medium für Öffentlichkeitsarbeit zu bieten, ihnen praktische Einblicke ins videojournalistische Schaffen zu ermöglichen und ihnen dabei auch die Vielfalt des kirchlichen Lebens näherzubringen», erklärt er. Wer als junger Mensch zum Beispiel eine Kirchgemeindeversammlung filme, merke plötzlich: Kirche ist nicht nur spirituell und diakonisch, sondern hat auch eine politische Seite.

YouReport kann man buchen – als Kirchgemeinde, politische Gemeinde, Schule, Firma oder Privatperson, für die Dokumentation von Veranstaltungen unterschiedlichster Art. «Welche Aufträge sie annehmen und was für sie zeitlich drinliegt, entscheiden die Mitglieder selbst», erklärt Häni, bei dem die Anfragen zusammenkommen. Für Ausrüstung und Stundenaufwand wird den Auftraggebern ein bescheidenes Honorar verrechnet. 400 bis 700 Fran-

ken kostet das fertige Videoprodukt, in dem schon mal dreissig Arbeitsstunden stecken können.

Die achtzehnjährige Geografiestudentin Daria Lehmann hat beim Aufbau des Projekts mitgeholfen. Sie betätigt sich bei YouReport als Videojournalistin, führt aber auch Neulinge in die Materie ein. «Mich fasziniert das Medium Film, die Technik und die gestalterischen Möglichkeiten, die es bietet», sagt sie. Zudem habe sie Freude an den Themen, die an YouReport herangetragen würden: «Man lernt viel und immer wieder Neues.» Sie sehe ihr Mitwirken in der Gruppe auch als Kapital für ihr künftiges Berufsleben: Sie möchte dereinst in die Entwicklungsarbeit einsteigen. Zu wissen, wie man eine Filmdoku erstelle, könne sich dabei unter Umständen als nützliche Zusatzkompetenz erweisen.

**BUSINESS UND KREATIVITÄT.** Zu den Teammitgliedern gehört auch der fünfzehnjährige und bereits wie ein Profi denkende Schüler Janis Wanger. Bei YouReport lasse sich Kreativität nutzbringend ausleben, sagt er. Nicht nur, dass man kundenbezogen arbeite und daher ein gewisses Qualitätsniveau unbedingt einhalten müsse. Sondern auch, dass man sich mit spannenden Problemen auseinandersetze: «Wie schaffe ich es, dass sich meine Auskunftspersonen vor der Kamera richtig verhalten und gutes Material liefern? Wie lässt sich aus unserer einfachen Ausrüstung das Beste herausholen? Wie stellen wir es an, dass jedes Teammitglied dort eingesetzt wird, wo es besonders stark ist?»

Für Daria Lehmann und Janis Wanger ist klar: Mit dem Projekt soll es weitergehen. Willkommen seien auch interessierte junge Leute von ausserhalb der Kirchgemeinde Köniz. Und vielleicht werde man sogar einmal ein grösseres Projekt in Angriff nehmen können – eine vertiefende Dokumentation über ein frei gewähltes Thema etwa. **HANS HERRMANN**

## Support für Interessierte

YouReport, das junge Filmteam Köniz ([www.youreport.ch](http://www.youreport.ch)), ist aus einem Impuls der reformierten Kantonalkirchen Bern-Jura-Solothurn heraus entstanden. Hier lancierte man vor zehn Jahren das Projekt «Ein Wort wie Feuer». Die kantonal-kirchliche Jugendarbeit ermunterte Pfarrpersonen, Katechetinnen und Jugendarbeitende, in ihren Gemeinden mit den Jugendlichen biblische Geschich-

ten filmisch umzusetzen. Während der sechsjährigen Projektphase kamen Filmbeiträge aus rund vierzig Kirchgemeinden zusammen. Die Videos entstanden im kirchlichen Unterricht und bei der Arbeit mit jungen Erwachsenen. Derzeit läuft bei der Kantonalkirche ein Nachfolgeprojekt. Interessierte erhalten fachlichen Support beim Aufbau junger Reporterteams in den Kirchgemeinden.

**KONTAKT.** Manuel Münch, 031 340 25 10, [manuel.muench@refbejus.ch](mailto:manuel.muench@refbejus.ch)